Heizkostenabrechnung rechtssicher erstellen

Heizkostenverordnung, GModG, UVI, Wärmepumpen und Sonderfälle in der Praxis

Beginn:
09.06.2027 - 09:00 Uhr

Ende:
10.06.2027 - 17:00 Uhr

Dauer:
2,0 Tage

Flex: Ostfildern oder Online

Veranstaltungsnr.: **34268.00.015**

Leitung

Dipl.-Ing. Joachim Wien
Sachverständiger für Heizkostenabrechnung

Alle Referent:innen

Präsenz oder Online
EUR 940,00
(MwSt.-frei)

Mitgliederpreis
EUR 846,00
(MwSt.-frei)

anerkannt von:

ING BW
Ingenieurkammer Baden-Württemberg
voranbringen – vernetzen – versorgen

BESCHREIBUNG

BESTE ANBIETER WEITERBILDUNG 2026/27 stern

FOCUS TOP ANBIETER FÜR WEITERBILDUNG 2026 Technische Akademie Esslingen e. V. FOCUS.DE/BUSINESS

Fehler bei der Heizkostenabrechnung führen schnell zu Rückfragen, Kürzungsrechten, Streitfällen und wirtschaftlichen Risiken. Besonders anspruchsvoll sind Abrechnungen bei Nutzergruppen, Einrohrheizungen, Wärmepumpen, multienergetischen Anlagen und unplausiblen Messwerten. Die aktuelle Heizkostenverordnung, das Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) und einschlägige technische Regeln machen eine sichere Verbindung aus Messtechnik, Abrechnungslogik und rechtlicher Bewertung erforderlich.

Ziel der Weiterbildung
Die Weiterbildung vermittelt die rechtlichen, technischen und abrechnungsbezogenen Grundlagen für eine sichere Heizkostenabrechnung in Wohn- und Gewerbegebäuden. Im Mittelpunkt stehen die praktische Anwendung der Heizkostenverordnung, der Umgang mit Mess- und Erfassungstechnik sowie die

Bewertung typischer Sonderfälle in bestehenden und neuen Anlagenkonzepten.

Nach der Weiterbildung können Sie:

- Messgeräte für Wärme, Kälte, Wasser und Heizkostenverteilung sachgerecht einordnen
- Anforderungen der Heizkostenverordnung auf Abrechnungsfälle anwenden
- Nutzergruppen, Vorverteilungen und Warmwasserabrechnungen fachlich plausibel strukturieren
- Schätzungen, Geräteausfälle und unplausible Messwerte sicher bewerten
- Wärmepumpen, Einrohrheizungen und multienergetische Anlagen abrechnungstechnisch einordnen

Die Weiterbildung erhöht die Sicherheit bei der Erstellung, Prüfung und Bewertung von Heizkostenabrechnungen. Sie unterstützt dabei, Abrechnungsfehler, Streitfälle und Haftungsrisiken zu reduzieren und technische Sachverhalte gegenüber Kunden, Eigentümern, Verwaltungen oder juristischen Beteiligten nachvollziehbar zu erläutern.

Hinweis: Die Weiterbildung wird nach § 34c Abs. 2a GewO in Verbindung mit § 15b Abs. 1 MaBV für Wohnimmobilienverwalter anerkannt.

PROGRAMM

Mittwoch, 9. und Donnerstag, 10. Juni 2027
jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr, inkl. Pausen

1. Mess- und Erfassungstechnik

- Funktion und Einsatzbereich von Heizkostenverteilern
- Funktion und Einsatzbereich von Wärme-, Kälte- und Wasserzähler
- Gerätenormen, Einbauvorschriften und Einsatzgrenzen
- typische Einbau- und Funktionsfehler
- Ursachen unplausibler Messergebnisse

2. Rechtlicher Rahmen der Heizkostenabrechnung

- wesentliche Inhalte der aktuellen Heizkostenverordnung
- Anforderungen aus dem GModG
- Unterjährige Verbrauchsinformationen (UVI)
- Pflichten bei Geräteausstattung, Funkablesung und Abrechnung
- Bedeutung aktueller Rechtsprechung für die Abrechnungspraxis

3. Abrechnungssystematik und Nutzergruppen

- Aufbau von Nutzergruppenabrechnungen
- Schlüsselwahl für Vorverteilungen
- Abrechnung bei mehreren Nutzergruppen
- Warmwasserabrechnung und Plausibilitätsprüfung
- Abrechnung von Wärme für Lüftungsanlagen
- Bildung und Prüfung von Schätzwerten

4. Sonderfälle in der Abrechnungspraxis

- Geräteausfälle und Funkübertragungsausfälle
- Messwerte von Geräten mit abgelaufener Eichfrist
- Differenzmessungen
- Wärmeverluste in Verteilnetzen

5. Alternative und multienergetische Anlagen

- Grundlagen der Abrechnung alternativer Energien
- Messung und Abrechnung von Wärmepumpenanlagen
- Wärmepumpenheizkörper und Gebläsekonvektoren
- multienergetische Anlagen und gemischte Versorgungssysteme

6. Einrohrheizungen und Rohrwärme

- Abrechnung mit Berücksichtigung der VDI 2077 Blatt 3.5
- Rohrwärme und nicht freiliegende Leitungen
- Auswirkungen einschlägiger BGH-Urteile
- praktische Lösungsansätze für Bestandsanlagen

Unterlagen

Die Teilnehmenden erhalten das Fachbuch: Kreuzberg/Wien, Handbuch der Heizkostenabrechnung, 10. Auflage 2023 und ergänzende Vortragsunterlagen.

TEILNEHMER:INNENKREIS

Das Angebot richtet sich an Mitarbeiter von Abrechnungsunternehmen, Hausverwaltungen, Wohnungsunternehmen und Immobilienverwaltungen, die Heizkostenabrechnungen erstellen, betreuen oder prüfen. Angesprochen sind außerdem Sachverständige für Heizkostenabrechnung, Facility Manager, technische Objektverantwortliche, Energieberater sowie Juristen mit Bezug zu Betriebskosten- und Heizkostenabrechnungen.

Kaufmännische oder technische Vorkenntnisse im Bereich Immobilienverwaltung, Gebäudebetrieb oder Abrechnung sind hilfreich. Spezialwissen zur Messtechnik wird nicht vorausgesetzt.

REFERENT:INNEN

Dipl.-Ing. Jörg Schmid
HLK Stuttgart GmbH

Sachverständiger, HLK Stuttgart, Sachverständige Stelle für Heizkostenverteiler A1

Prof. Dr.-Ing. Markus Tritschler
Hochschule Esslingen

Hochschule Esslingen

Dipl.-Ing. Joachim Wien
Sachverständiger für Heizkostenabrechnung

Sachverständiger für Heizkostenabrechnung, Hechingen

VERANSTALTUNGSORT UND HOTEL

Technische Akademie Esslingen
An der Akademie 5
73760 Ostfildern



Anfahrt
Die TAE befindet sich im Südwesten Deutschlands im Bundesland Baden-Württemberg – in unmittelbarer Nähe zur Landeshauptstadt Stuttgart. Unser Schulungszentrum verfügt über eine hervorragende Anbindung und ist mit allen Verkehrsmitteln gut und schnell zu erreichen.

Hotelübernachtung benötigt?

Über den nachfolgenden Link finden Sie nahegelegene Hotels in direkter Umgebung zu TAE-Konditionen:

Hotelbuchung

GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet Verpflegung (vor Ort) sowie ausführliche Unterlagen.

Preis:
Die Teilnahmegebühr beträgt:
940,00 € (MwSt.-frei) vor Ort

940,00 € (MwSt.-frei) pro Teilnehmer live online

Fördermöglichkeiten:
Für den aktuellen Veranstaltungstermin steht Ihnen die ESF-Fachkursförderung leider nicht zur Verfügung.

Für alle weiteren Termine erkundigen Sie sich bitte vorab bei unserer Anmeldung.

Andere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie hier.

Inhouse Durchführung:
Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles Inhouse-Training an.

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?